



**EBZ Business
School**
University of Applied Sciences

**die Immobilien-
hochschule**



Frauen-Mentoring-Programm

Förderung des Frauen-Führungsnachwuchses



Was ist Mentoring?



Prinzip
„Von Anderen anderes lernen“

Mentoring ist eine Entwicklungsmaßnahme des personalen Lernens

- mit selbstgesetzten Zielen
- mit viel Eigeninitiative der Mentee
- auf der Basis des Erfahrungsvorsprungs der Mentorin



Warum Mentoring?



Ein professionelles Mentoring-Programm hilft dabei, Frauen nach vorne zu bringen

Status Quo:

- Frauen in Führungspositionen sind in der Immobilienwirtschaft weiterhin stark unterbesetzt (ZIA / ICC Bericht von 04/2019)

Mentoring unterstützt:

- Förderung des Frauen-Führungsnachwuchses innerhalb der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft
- Unterstützung von Branchenunternehmen bei der Personalentwicklung im Kampf gegen den Fachkräftemangel



Was Mentees möchten:

- ✓ ihre **Kompetenzen** reflektieren und die nächsten **Karriereschritte** bestimmen
- ✓ das **Verständnis** für ihre Arbeitsumgebung und die an sie gerichteten Erwartungen steigern
- ✓ ihre Wahrnehmung und ihr Verhalten in einem **geschützten Raum** überprüfen
- ✓ **Feedback** zu ihrer Person und Wirkung von einer „neutralen“ Person erhalten
- ✓ **Erfahrungen** und **Wissen** einer erfahrenen Führungskraft
- ✓ Orientierung von einer **Sparringspartnerin** erhalten



Struktur der Tandem-Organisation



Tandem:

- vertrauensvolle Beziehung ohne Hierarchie und berufliche Abhängigkeiten

Kriterien der Zusammenstellung

- Anforderungen der Mentee
- Angebote der Mentorin
- Verantwortungsbereiche, Erfahrungsgefälle
- Unternehmenskultur (Größe, Markt)
- berufsfachliche Nähe
- persönliche Erreichbarkeit / regionale Nähe



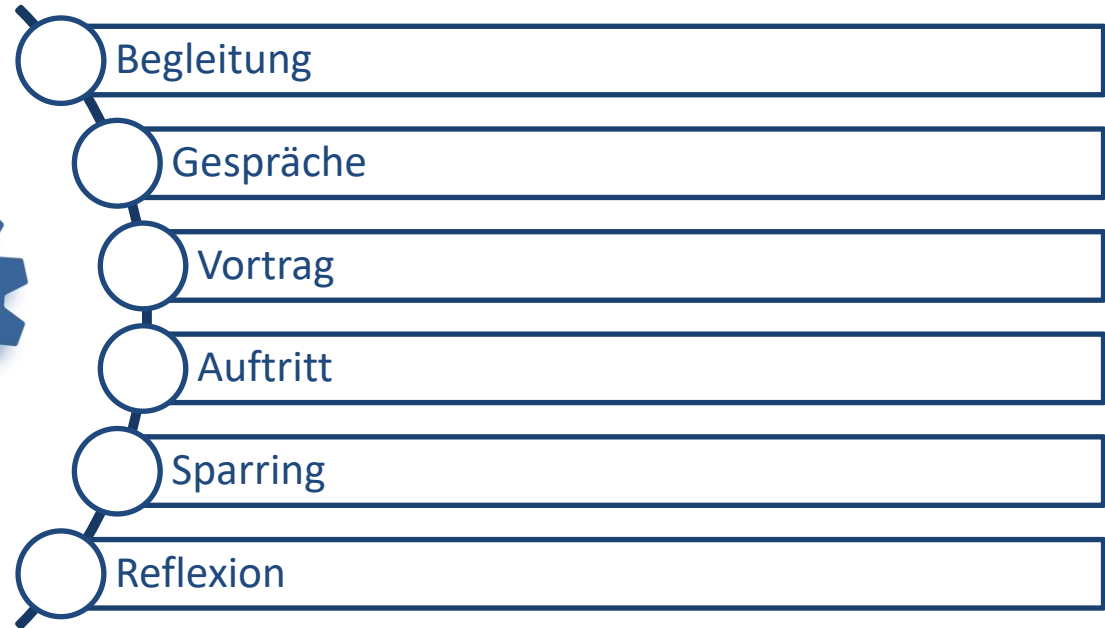
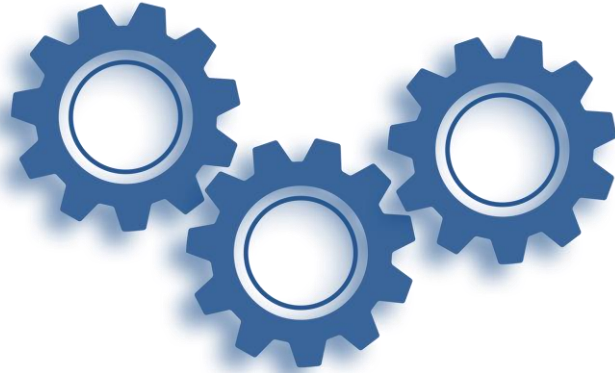
Grundregeln der Tandem-Organisation

- Zeit nehmen, um einander kennen zu lernen
- regelmäßige Treffen vereinbaren:
 - alle 4 - 6 Wochen für ca. 2 Stunden an einem ungestörten Ort
- Mentee-Agenda dient der Vorbereitung des Meetings
- den Meetings thematische und zeitliche Struktur geben
- die Mentee erstellt ein kurzes Protokoll
- die Möglichkeit von Zwischenkontakten verabreden





Methoden des Mentorings





Das Mentoring-Programm der EBZ BS



Professionelles Matching

- Das Zentrum Frau in Beruf und Technik (ZFBT) nimmt auf Basis von speziell entwickelten Fragebögen ein Matching vor und ordnet Tandem-Paare zu.

Merkmale des Programmes

- auf ein Jahr ausgelegt
- Auftakt- und Abschlussveranstaltung
- mindestens ein Zwischenworkshop an der EBZ BS
- regelmäßige, individuell vereinbarte Treffen mit der Mentorin (ca. alle 4 - 6 Wochen)



Unsere Unterstützerinnen



Schirmherrin:

- **Frau Ina Scharrenbach** (Ministerin für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes Nordrhein-Westfalen)

Kooperationspartnerinnen:

- die Immofrauen des Vereins „Frauen in der Immobilienwirtschaft e.V.“
- Franziska Glade, Vorstand der FIO SYSTEM AG
- Yvonne Rolke, Prokuristin der Dr. Klein WoWi Digital AG

fachliche Begleitung:

- Zentrum Frau in Beruf und Technik (ZFBT)



Kurzportrait

Zentrum Frau in Beruf und Technik (ZFBT)

- bietet für Unternehmen und Verwaltungen Personal- und Organisationsentwicklung mit dem Schwerpunkt Chancengleichheit
- bündelt Kompetenzen in den Bereichen Gender Mainstreaming und berufliche Chancengleichheit von Frauen
- entwickelt seit 20 Jahren Mentorings an & führt sie in Unternehmen durch





Mentoring leistet

- ✓ Entwicklung von strategischem Denken
- ✓ Erweiterung des Organisationswissens
- ✓ Erweiterung des Horizonts durch Perspektivwechsel
- ✓ Feedback für Wahrnehmung, Verhalten und Positionierung
- ✓ Reflexion schwieriger Situationen im Berufsalltag



Erfolge im Mentoring

- hohe Zufriedenheit mit dem Mentoring Prozess, z.B.: „Ich habe nicht nur einen, sondern gleich zwei, drei Entwicklungsschritte gemacht!“
- breites Themenspektrum von der Beratung bei der Themenwahl für die Bachelorarbeit bis zu Gehaltsverhandlungen und Strategien für Konfliktgespräche
- hohe Zufriedenheit mit den Mentoring Ergebnissen, z.B.: „Ohne das Mentoring hätte ich mich gar nicht getraut, in Gehaltsverhandlungen zu gehen.“
- hohe Zufriedenheit mit der Wahl der Tandempartnerin, z.B.: „Es war ein perfektes Matching!“
- Verbesserungspotential und Wünsche für die Zukunft, Angebot unbedingt fortsetzen!
Vorbereitungsworkshop online, regelmäßige Angebote zum Erfahrungsaustausch, Liste für Nachrückerinnen



Ausblick Mentoring-Programm der EBZ BS

- Machen Sie in der nächsten Runde mit!
- Beginn im Sommersemester 2021
- Ihnen wird ein Jahr lang kostenlos eine Mentoring zur Seite gestellt
- Unterstützung und Förderung der Karriereziele und Berufsoptionen
- Nutzen Sie das Netzwerk und beschreiten Sie Ihren eigenen Weg in der Branche!



Vielen Dank für die Aufmerksamkeit



Mentoring-Programm der EBZ BS

- **Kontaktdaten Bewerbung Mentoring Programm:**

Julia Reichelt

Studienberatung und Gleichstellungsbeauftragte

+49 (0)234 9447-686

gleichstellungsbeauftragte@ebz-bs.de

Gerne sind wir bei weiteren Fragen
für Sie erreichbar!

